

## 2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

### Tagebuch von August Hermann Francke.

**Francke, August Hermann**

**Halle (Saale), 01.01.-31.12.1723**

08. August 1723

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle ([studienzentrum@francke-halle.de](mailto:studienzentrum@francke-halle.de))

**urn:nbn:de:gbv:ha33-1-463**

Von 8<sup>te</sup> Aug. 1723. 9.

Lehrer Ziegenfänger's Predigt.

1. Am fünften 11<sup>ten</sup> Cont.  
u. Trinit. hat der Ziegenfänger  
hier mich gepredigt. Seine  
Predigt wußte er ganz wohl  
zu Vor: Gott, sey mir Für,  
der gnädig. Die Proposition  
war: Der süßere Weg zur  
Vereinigung mit Gott.

Briefe von

2. Briefe von Georgen von L.  
Opfer, Wimmer, nebst  
einem diario, so schön.  
— Anna Urs. Hork.

— D. Jos. Georg  
Dörfler - Sulzb.

Briefe an

3. Briefe an den Hof  
zu Weiningen, w. ich L.  
Schulzens Briefe mit  
Tranquebar gepredigt.

Briefe von

4. Briefe von L. Jos. Georg  
Hoff, Dillingen.

Gabe über d. s.

5. für Gold. Arbeiter, Löffel,  
gebt mich meinen Sohn 2<sup>te</sup>  
über d. s.

Gang in L. D. Löring'sche  
Wohnung.

6. Gute nachmittag habe ich mit L.  
Hofw. L. (Haukenberg) u. meinen  
Freunden die Gelegenheit in der L.  
D. Löring'schen Wohnung zugebracht, wegen  
des künftigen Bewohnens.